



PORSCHE

Porsche TAG Heuer Esports Supercup 2020, Vorschau, Zandvoort/Niederlande

## **Porsche Esports-Meisterschaft startet in Zandvoort in ihre zweite Saison**

**Stuttgart.** Saisonauftakt für den Porsche TAG Heuer Esports Supercup: Am Samstag (2. Mai) treten 40 hochkarätige Simracer in ihren 485 PS starken Porsche 911 GT3 Cup virtuell gegeneinander an. Schauplatz ist der Circuit Zandvoort. Zu den Startern zählen unter anderem Vorjahres-Gesamtsieger Joshua Rogers (AUS/VRS Coanda Simsport) und Formel-1-Pilot Max Verstappen (NL/Team Redline Fanatec). Das Event auf der niederländischen Rennstrecke ist der erste von zehn Doppelläufen in der Saison 2020. Bei der Esports-Meisterschaft auf der Simulationsplattform iRacing kämpfen die Fahrer um insgesamt 200.000 US-Dollar Preisgeld.

„Endlich geht es los – die zweite Runde des Esports Supercup startet“, sagt Kjell Gruner, Leiter Marketing bei der Porsche AG. „Wir sind stolz darauf, mit dem Wettbewerb ein Vorreiter in der virtuellen Rennwelt zu sein und ein neues mitreißendes Sport-Ereignis geschaffen zu haben. Mit Michelin und Mobil1 können wir auf etablierte Partner setzen und haben mit Vodafone und insbesondere TAG Heuer als neuem Titelsponsor an unserer Seite zusätzlich an Schlagkraft gewonnen.“

Von den 40 Fahrern sicherten sich 20 ihren Startplatz im Rahmen einer zweieinhalbmonatigen Qualifikationsphase. Sie setzten sich gegen mehr als 5.000 Konkurrenten durch. Das hochklassige Teilnehmerfeld komplettieren die 20 bestplatzierten Simracer der vergangenen Saison – unter anderem der aktuelle Champion Joshua Rogers. Der 20-jährige Youngster aus dem australischen Gladstone gewann 2019 insgesamt vier Rennen und zählt in diesem Jahr zu den Favoriten: „Als Fahrer hat man immer hohe Erwartungen an sich, speziell zum Saisonauftakt. Natürlich möchte ich jedes Rennen

so gut wie möglich beenden, aber man muss auf der Strecke auch immer die gesamte Saison im Hinterkopf haben und darf kein unnötiges Risiko gehen. Dafür ist die Konkurrenz dieses Jahr einfach zu stark. Es ist fantastisch zu sehen, dass mit TAG Heuer ein hochkarätiger Partner neu dabei ist und den Esports Supercup weiter voranbringt.“

Mit Vorfreude blickt auch Maximilian Benecke (D/Team Redline Fanatec) auf den Saisonstart: „Das erste Rennen der Saison ist immer etwas Besonderes. Alle Fahrer hatten für die Vorbereitung auf den Saisonauftakt deutlich mehr Zeit als für die weiteren Rennen. Dementsprechend erwarte ich, dass das Feld eng beieinander liegt. Zudem sind in Zandvoort die Überholmöglichkeiten ziemlich begrenzt. In der aktuellen Zeit erleben wir tagtäglich spannende Online-Rennen und ich bin mir sicher, dass viele Fahrer vom Simracing profitieren können.“ Der 25-Jährige belegte in 2019 den zweiten Platz in der Meisterschaft und ist dieses Jahr einer von sieben deutschen Teilnehmern. Insgesamt setzt sich das Starterfeld aus 14 verschiedenen Nationen zusammen.

„Beim Porsche TAG Heuer Esports Supercup kämpfen 40 der weltweit besten Simracer an zehn Wochenenden um den Titel. Die Saison beginnt auf dem Circuit Zandvoort in den Niederlanden – einer Strecke mit schnellen Kurven und einer regelrecht berüchtigten Haarnadelkurve nach Start und Ziel. Das verspricht bereits zum Auftakt packende Manöver. Hier ist nicht nur der pure Speed sondern auch Rennintelligenz gefragt“, sagt Marco Ujhasi, Manager Esports bei Porsche Motorsport. Wie jede der zehn Veranstaltungen setzt sich das Event in Zandvoort aus vier Sessions zusammen: Neben einem freien Training stehen ein Qualifying im Einzelzeit-Fahrmodus, ein Sprintrennen über 15 Minuten sowie das halbstündige Hauptrennen auf dem Programm. Punkte für die Meisterschaft können die Fahrer in beiden Rennformaten holen. Der Sieg im Sprintlauf wird mit 25 Punkten belohnt, der Gewinner des Hauptrennens bekommt die doppelte Punktzahl zugesprochen. Dazu erhalten die besten Fünf des Qualifyings zusätzliche Zähler. Die Pole-Position wird mit zehn Punkten belohnt.

Fans können den Saisonauftakt am Samstag über den offiziellen Porsche-Account auf YouTube ([https://youtu.be/oQ2DTc\\_PIPc](https://youtu.be/oQ2DTc_PIPc)) verfolgen. Auch iRacing zeigt die Rennen

live auf den Videoplattformen YouTube und Twitch. Weitere Informationen gibt es auf dem Porsche Motorsport Hub, dem Porsche Newsroom sowie dem Twitter-Account @PorscheRaces.

**Der Zeitplan (2. Mai, alle Zeiten MESZ)**

13:45 Uhr bis 14:03 Uhr: Freies Training

14:03 Uhr bis 14:15 Uhr: Qualifying

14:17 Uhr bis 14:32 Uhr: Sprintrennen

14:34 Uhr bis 14:44 Uhr: Warm-up

14:45 Uhr bis 15:15 Uhr: Hauptrennen

| Veranstaltung | Datum              | Rennstrecke                    |
|---------------|--------------------|--------------------------------|
| Runde 1       | 2. Mai 2020        | Circuit Zandvoort              |
| Runde 2       | 9. Mai 2020        | Circuit de Barcelona-Catalunya |
| Runde 3       | 23. Mai 2020       | Donington Park Circuit         |
| Runde 4       | 13. Juni 2020      | Circuit de la Sarthe           |
| Runde 5       | 4. Juli 2020       | Nürburgring Nordschleife       |
| Runde 6       | 18. Juli 2020      | Silverstone Circuit            |
| Runde 7       | 1. August 2020     | Road Atlanta                   |
| Runde 8       | 15. August 2020    | Brands Hatch Circuit           |
| Runde 9       | 29. August 2020    | Circuit de Spa-Francorchamps   |
| Runde 10      | 19. September 2020 | Autodromo Nazionale Monza      |

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: [newsroom.porsche.de](https://newsroom.porsche.de)  
 Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt.

